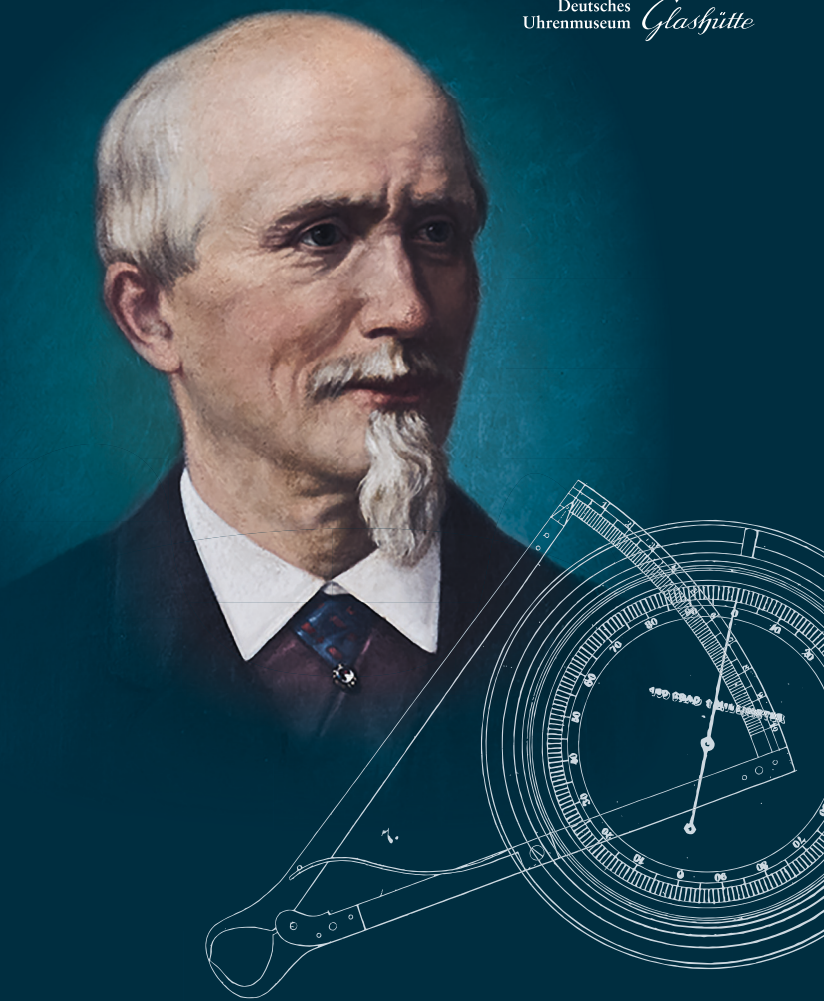


Sonderausstellung | Juni 2026 bis Mai 2027

Deutsches
Uhrenmuseum
Glashütte



Grossmann 2000

Denkmal für
einen Wegbereiter
der Glashütter
Uhrenindustrie



Die Stiftung „Deutsches Uhrenmuseum Glashütte – Nicolas G. Hayek“ widmet erstmals einem der Gründerväter der Fabrikationsgeschichte eine umfassende Würdigung – Carl Moritz Grossmann, geboren am 27. März 1826 in Dresden.

Vor 200 Jahren wurde mit Moritz Grossmann eine Persönlichkeit geboren, deren Wirken die deutsche Uhrmacherei nachhaltig geprägt und ihr internationales Ansehen begründet hat.

Dabei war er mehr als ein herausragender Uhrmacher. Er war ein Vordenker, ein Systematiker und ein leidenschaftlicher Lehrer.

Als Gründer der Deutschen Uhrmacherschule in Glashütte schuf er eine Institution, die Wissen systematisch vermittelte und die Uhrmacherei vom reinen Erfahrungsberuf zu einer fundierten technischen Disziplin weiterentwickelte.

Auch als Autor und Theoretiker hinterließ Moritz Grossmann Spuren. Seine Schriften zeugen von einem tiefen Verständnis mechanischer Zusammenhänge und von dem Wunsch, Wissen zugänglich und überprüfbar zu machen.

Anlässlich seines 200. Geburtstags werden bisher unveröffentlichte Entwürfe aus dem Jahr 1914 ausgestellt. Sie zeigen das Bestreben, Moritz Grossmann in der Stadt Glashütte ein Denkmal zu setzen!

Deutsches Uhrenmuseum Glashütte
Schillerstraße 3a | 01768 Glashütte/Sa.
Telefon: +49 35053 46 12 102
E-Mail: info@uhrenmuseum-glashuette.com
www.uhrenmuseum-glashuette.com



Geöffnet Mittwoch bis Sonntag von 10 – 17 Uhr

Stiftung „Deutsches Uhrenmuseum Glashütte – Nicolas G. Hayek“
Postfach 1114 | 01766 Glashütte/Sachsen | Germany



Glashütte
ORIGINAL

Eine Stiftung der Stadt Glashütte und
der Uhrenmanufaktur Glashütte Original



Kulturraum
Meißen
Sächsische Schweiz
Osterzgebirge

Diese Sonderausstellung wird durch den Kulturraum
Meißen – Sächsische Schweiz – Osterzgebirge gefördert.